

Edgeschoss

1. Obergeschoss

2. Obergeschoss

Galerie

Ebene 0.00

Dachterrasse

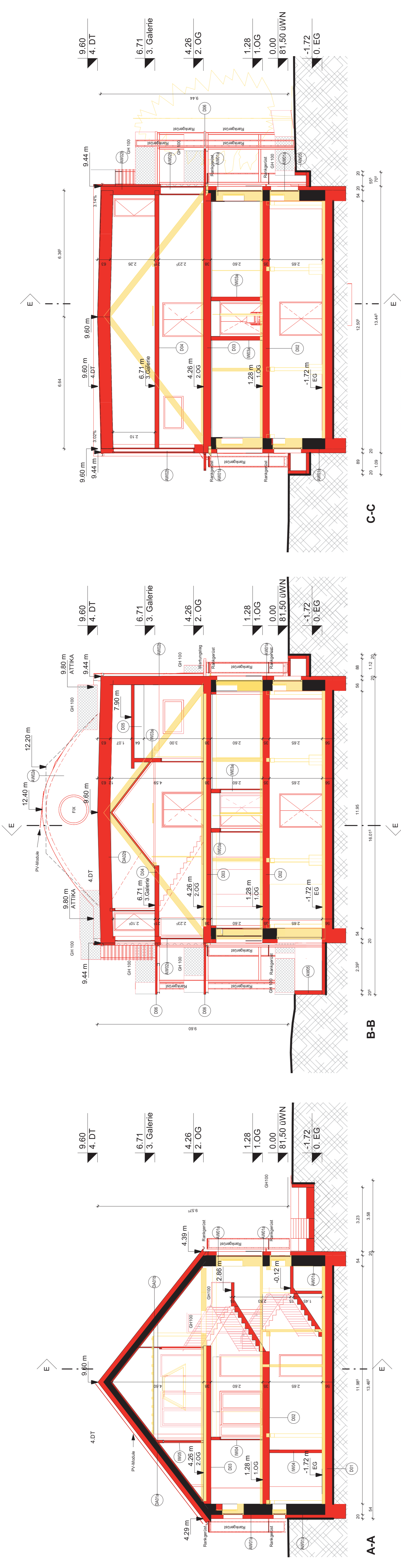
Dachtraufsicht

- BRANDSCHUTZ LEGENDE**
- Fluchwege im Meter
  - Brandschutzelemente
  - Schächtelemente zu Hydranten
  - Feuerwehrautobusgang
  - Feuerwehrrückstöße
  - Oberflurhydrant (z.B. Nennweite DN 80 mm)
  - Anlage der maßgebenden Personennachhilfe
  - Berücksichtigung der Gleichzeitigkeit genutzter Bereiche
  - Entsorgungsanlage (z.B. Fenster Brandausentlüftung)
  - Brandschutzriegel / Brandschutzbanderole
- ELEKTROINSTALLATION LEGENDE**
- RLZ nach oben
  - RLZ nach unten
  - RLZ nach links
  - RLZ nach rechts
  - RLZ, beide Richtungen
  - RLZ nach rechts (beidseitig)
  - RLZ, Aufhänger
  - Raumtrennwand
- BRANDSCHUTZ LEGENDE (Zusätzlich)**
- Sieghelbe, Fluchhelmsche (EG-Edgeschoss, 1-3 Obergeschosse, 2-4 Obergeschosse)
  - Werte und Verweilbereich für Personen mit Mobilitätseinschränkung für Evakuierungsfälle
  - Tür, Feuerwiderstandsklasse in Min.
  - Feuerwiderstandsklasse tragende Bauteile
  - Feuerwiderstandsklasse nicht tragende Bauteile
  - Notausgangsschleuse nach ONORM EN 1215
  - Panikflüchterschleuse nach ONORM EN 1215
  - Feuerflüchterschleuse nach ONORM EN 1215
  - genormt
  - Lochblöcke

# EINREICHUNG

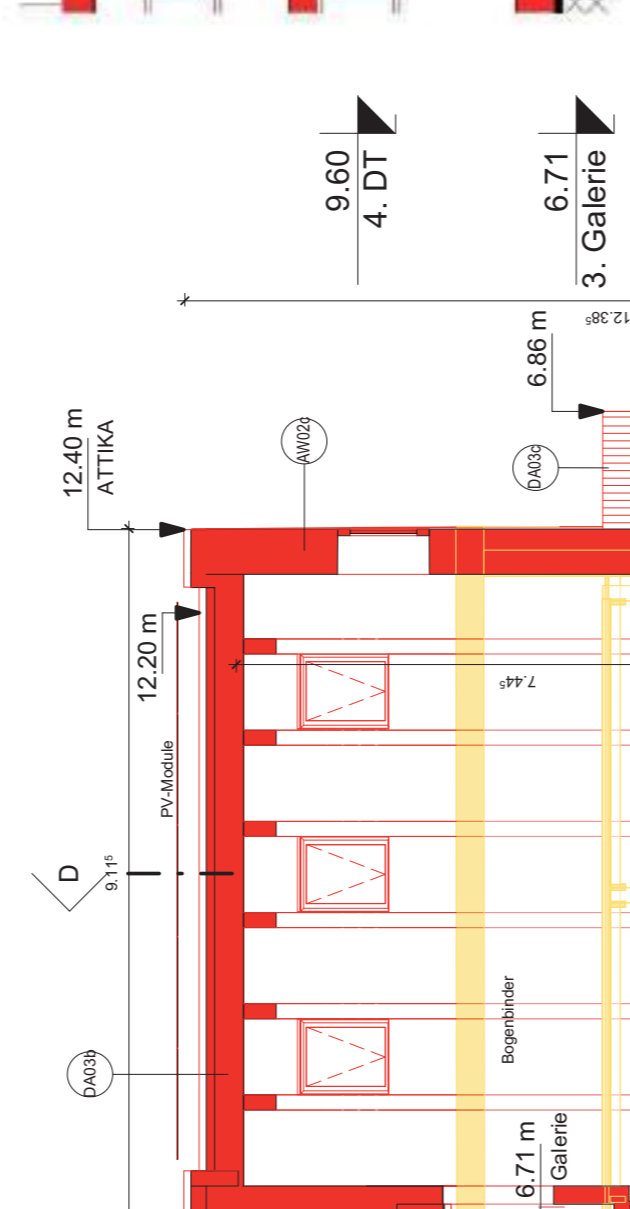
<b>PROJEKT</b>	<b>MASSSTAB</b>	<b>DATUM</b>	<b>A B C D</b>
UMBAU Ariste Stage Musselstraße 17, 1150 Wien	1:100	15.04.2022	
<b>PLANINHALT</b>	<b>IGW-Fürpass 01302</b>	<b>EZ-941</b>	
<b>Grundrisse</b>			
		<b>BEHÖRDE</b> E-MAIL: ARCHITEX@FEINBERG.NET	
<b>LEGENDE</b> BESTAND ABRUCH NEU BETRIEBSFERTIGES GEBÄUDE		<b>BAUWERBER</b> Ingresso Arts GmbH KUG Spitzberggasse/Parz. 11 1140 Wien FN 5400861	
<b>GRUNDEIGENTUMER</b> Ingresso Arts GmbH KUG Spitzberggasse/Parz. 11 1140 Wien FN 5400861		<b>BAUFÜHRER</b>	





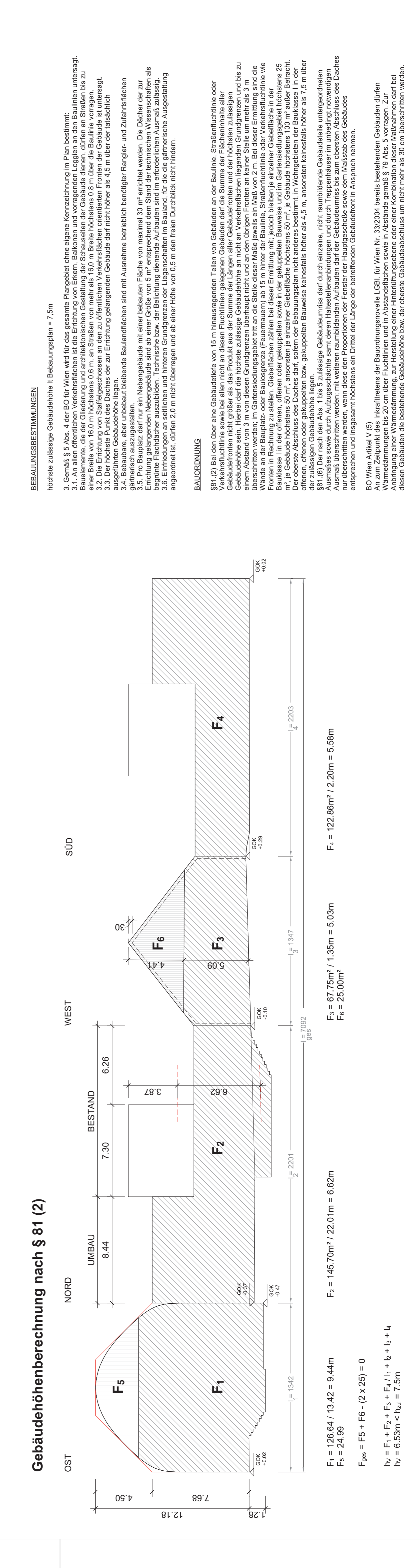
**ALLGEMEINE BESCHREIBUNG**  
 Schadstoffklasse CC3  
 Zutritt zur Dichterschicht gegen unbefugten Zutritt.  
 Alle Stiegeaufläufe werden elastisch gelagert und schalltechnisch entkoppelt.  
 Geländeerhöhter Erdgeschoss, Geländehöhe bei einer Fallhöhe 1:100 ca. 12 m mind. 100 cm, bei Fallhöhen über 12 m mind. 110 cm.  
 Einbauelemente:  
 T<sub>W</sub> = 0,80 W/m<sup>2</sup>K, g = 0,5, R<sub>v</sub> = 45 dB (EG, 1.OG), 55 dB (2.OG)  
 Verschaltungsrichtung:  
 Ost, West, Süd außenliegend  
 Brandschutz:  
 entspricht GK 1 und umfasst einen einzigen Fluchweg-Orientierungsbeleuchtung in Stegenhaus.  
 Gängen, Saal und Multifunktionsraum

**HLS:**  
 Aufenthaltsräume werden über eine zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung be- und entlüftet. Eine zentrale Lüftungsanlage wird in der Fassade sowohl mit Wärme als auch Kälte aus dem Estrich (Tiefenheizung).  
 Alle Schmutzwasserfallrohre werden normgerecht über Dach entlüftet.  
 EV-Anlage: auf der Südseite mit insgesamt 29,6 kWp  
 Blitzschutzanlage: in Blitzschutzklasse III mit Fundamenterdenerdungsanlage  
 Aufzug:  
 Aufzug mit Notstromversorgung für 3 Fahrten für Rollstühle. Ständig wirksame Lüftung an der obersten Stelle des Aufzugsraumes  
 Versorgungsleitungen:  
 Entwässerung der Dachflächen und Balkone in Mischwasserkanal II, Versickerungsanlage Trigna

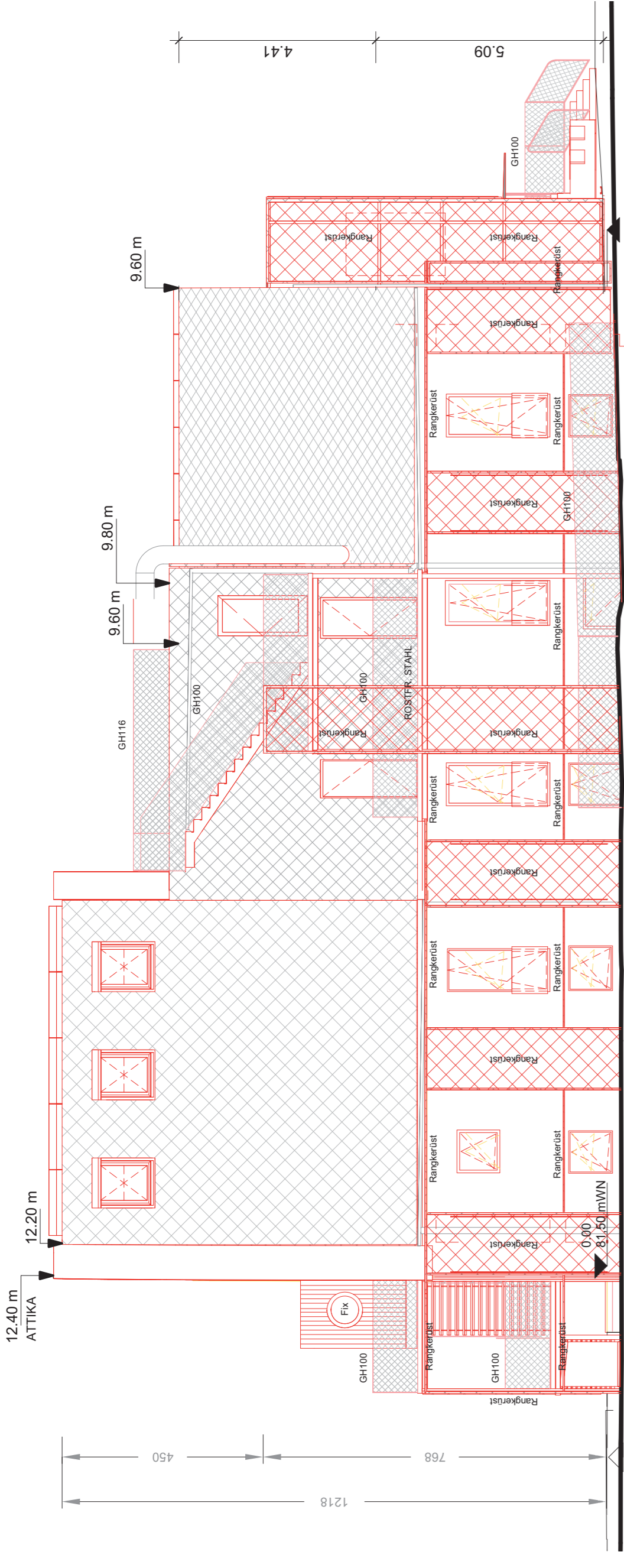


<b>EINREICHUNG</b>		A	B	C
		D		
PROJEKT	ARCHITEKTURBÜRO REINBERG ZT GMBH A-1070 WIEN, LINDENGASSE 30/8 TEL. 01524 82 80 - 0, FAX 01524 82 80			
UMBAU	Artis Space Mirocistalle 17, 1150 Wien			
CG-Nummer	CG-Nummer			
PLANNUMMER	B3.1			
PROJEKTANT	PROJNR.			
MASSSTAB	DATUM			
1:100	05.04.2022			
ORT	WIEN			
GEZ.	AT			
GEPR.	GWR			
GROSSE	A 1			
PLANNR.	B3.1			
PROJNR.	357			
E-MAIL: ARCHITEKT@REINBERG.NET				
BEHÖRDE				
GRUNDEIGENTÜMER	Interpace Arts GmbH KLG Salzburg-Rosenthang Parz. 11 1140 Wien FN 5490891			
BAUWERBER	Interpace Arts GmbH KLG Salzburg-Rosenthang Parz. 11 1140 Wien FN 5490891			
PLANVERFASSER				
BAUFÜHRER				

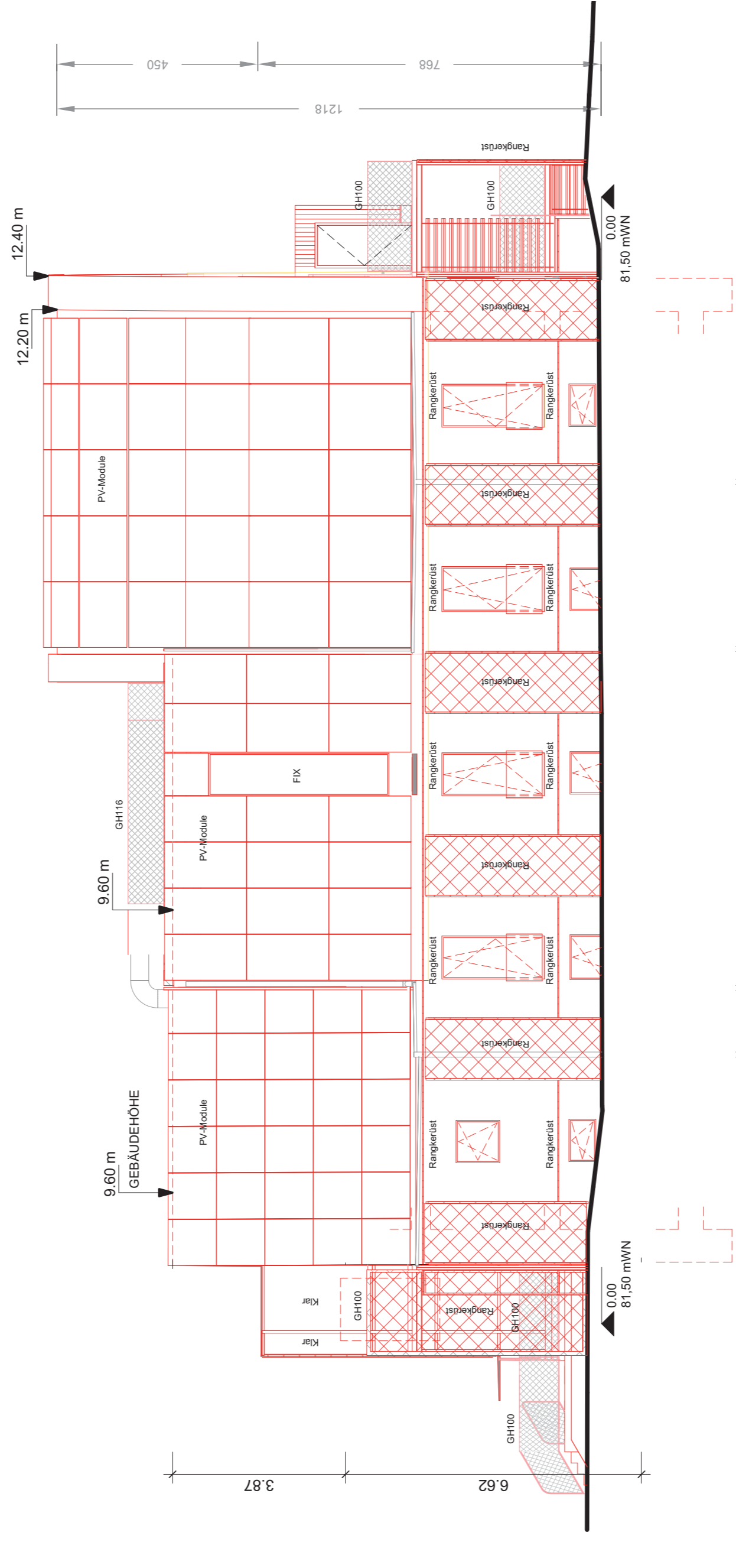
LEGENDE:	BEISTAND	ABBRUCH	NEU	BETROFFENES GEBÄUDE
<b>BEBAUUNGSBESTIMMUNGEN</b>				
Höchste zulässige Gebäudehöhe II Bebauungsplan = 7,5m				
3. Gemäß § 6 Abs. 4 der BO für Wien wird für das gesamte Plangebiet ohne eigene Kennzeichnung im Plan bestimmt:				
3.1. An allen öffentlichen Verkehrsflächen ist die Errichtung von Ehemaligen, Balkonen und vorgehängten Loggien an den Baufächern untersagt.				
3.2. Die Errichtung von Stiegeaufläufen ist an allen öffentlichen Verkehrsflächen untersagt. Die Errichtung von Stiegeaufläufen ist bis zu einer Breite von 16,0 m höchstens 0,6 m, an Straßen von mehr als 16,0 m Breite höchstens 0,8 m über die Baufäche vorzulegen.				
3.3. Der höchste Punkt des Daches der zur Errichtung gelangenden Gebäude darf nicht höher als 4,5 m über der statischen Baubauhöhe, aber unbebaut bleibende Baulandflächen sind mit Ausnahme betrieblich benötigter Rangier- und Zufahrtsflächen gemischt auszustatten.				
3.4. Bebaubare, aber unbebaut bleibende Baulandflächen sind mit Ausnahme betrieblich benötigter Rangier- und Zufahrtsflächen gemischt auszustatten. Nebengebäude mit einer bebauten Fläche von maximal 20 m <sup>2</sup> sind zulässig. Die Dächer der zur Errichtung gelangenden Nebengebäude sind ab einer Größe von 5 m <sup>2</sup> entsprechend dem Stand der technischen Wissenschaften als begründete Flachdächer auszubilden. Technische bzw. der Belichtung dienende Aufbauten sind im erforderlichen Ausmaß zulässig.				
3.5. Errichtungen an seitlichen und hinteren Grundgrenzen der Liegenschaften im Bauland, für die die gemischte Ausgestaltung angeordnet ist, dürfen 2,0 m nicht überragen und ab einer Höhe von 0,5 m den freien Durchblick nicht hindern.				
<b>BAUORDNUNGS</b>				
§81 (2) Bei den über eine Gebäudehöhe von 15 m hinausragenden Teilen von Gebäuden an der Baulinie, Straßenfluchtlinie oder Verkehrsfluchtlinie sowie bei allen nicht an diesen Fluchtlinien gelegenen Gebäuden darf die Summe der Flächenanteile aller Gebäudehöhen nicht mehr als 15 m betragen. Die Gebäudehöhen sind die Höhen der höchsten Punkte der Gebäudehöhen und bis zu einem Abstand von 3 m von diesen Grundrisslinien über die Höhe der höchsten Punkte der Gebäudehöhen. Die Gebäudehöhen sind die Höhen der höchsten Punkte der Gebäudehöhen und bis zu einem Abstand von 3 m von diesen Grundrisslinien über die Höhe der höchsten Punkte der Gebäudehöhen. Die Gebäudehöhen sind die Höhen der höchsten Punkte der Gebäudehöhen und bis zu einem Abstand von 3 m von diesen Grundrisslinien über die Höhe der höchsten Punkte der Gebäudehöhen.				
BO Wien Artikel V (5) In schriftlicher Bauordnungsverordnung (BGBl. für Wien Nr. 33/2004) werden bestehende Gebäude, die den Wärmeisolationen bis 20 cm über Fluchtlinien und in Abständen sowie in Abständen gemäß § 79 Abs. 5 vorliegen. Zur Anbringung einer Wärmeisolation, zur Herstellung einer Hinterlüftungsebene oder einer Kombination dieser Maßnahmen darf bei diesen Gebäuden die bestehende Gebäudehöhe bzw. der oberste Gebäudeabschluss um nicht mehr als 30 cm überschritten werden.				



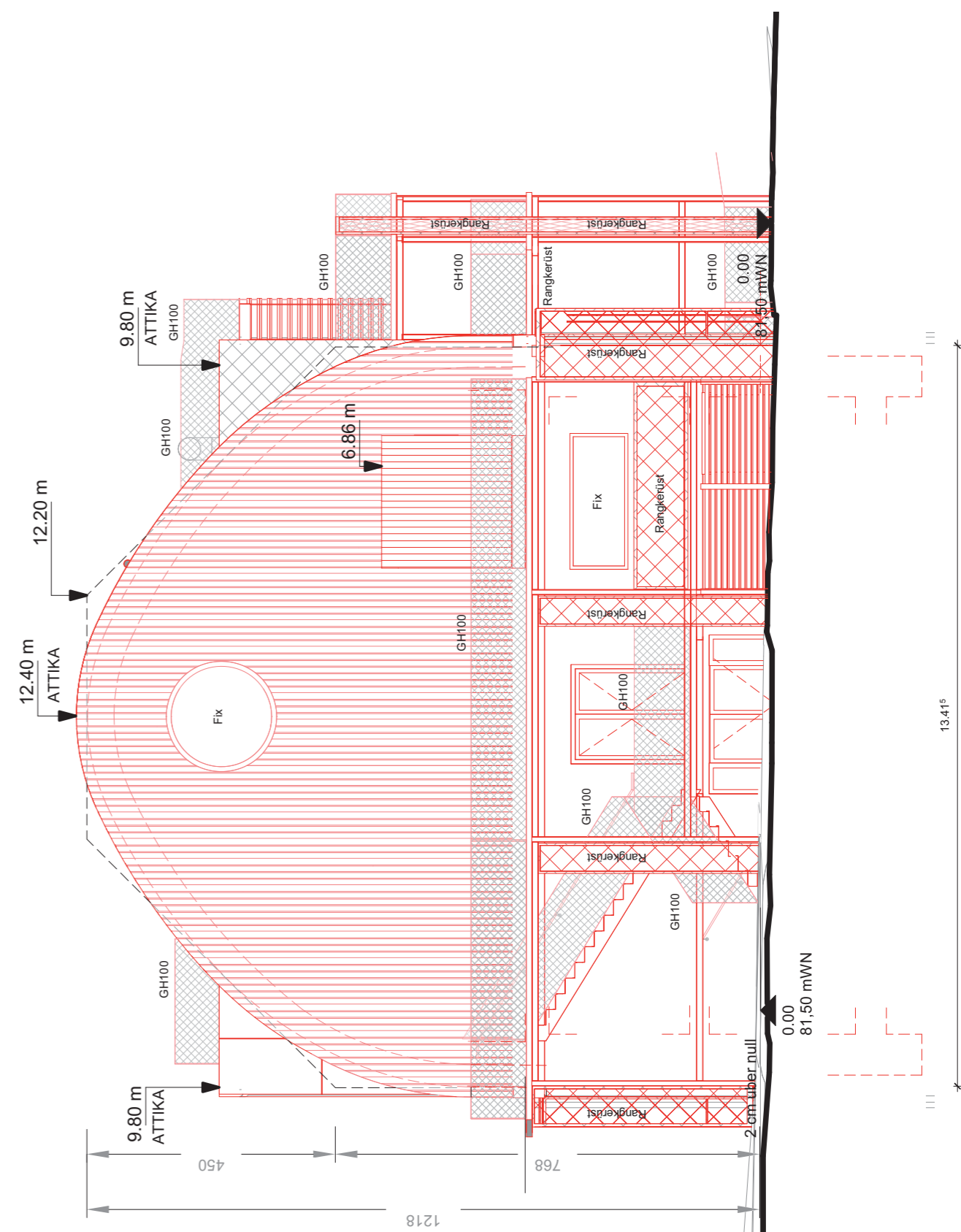




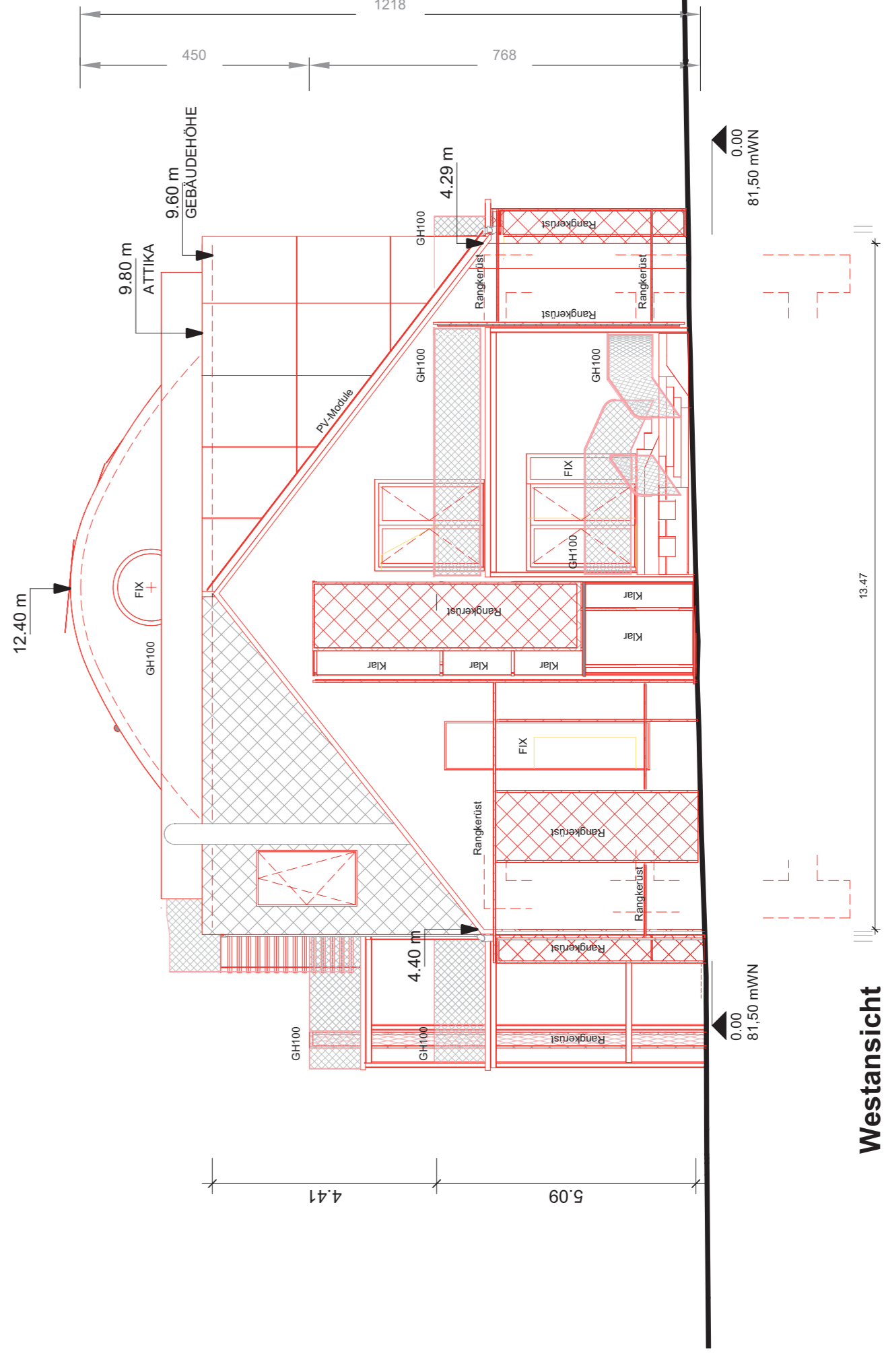
Nordansicht



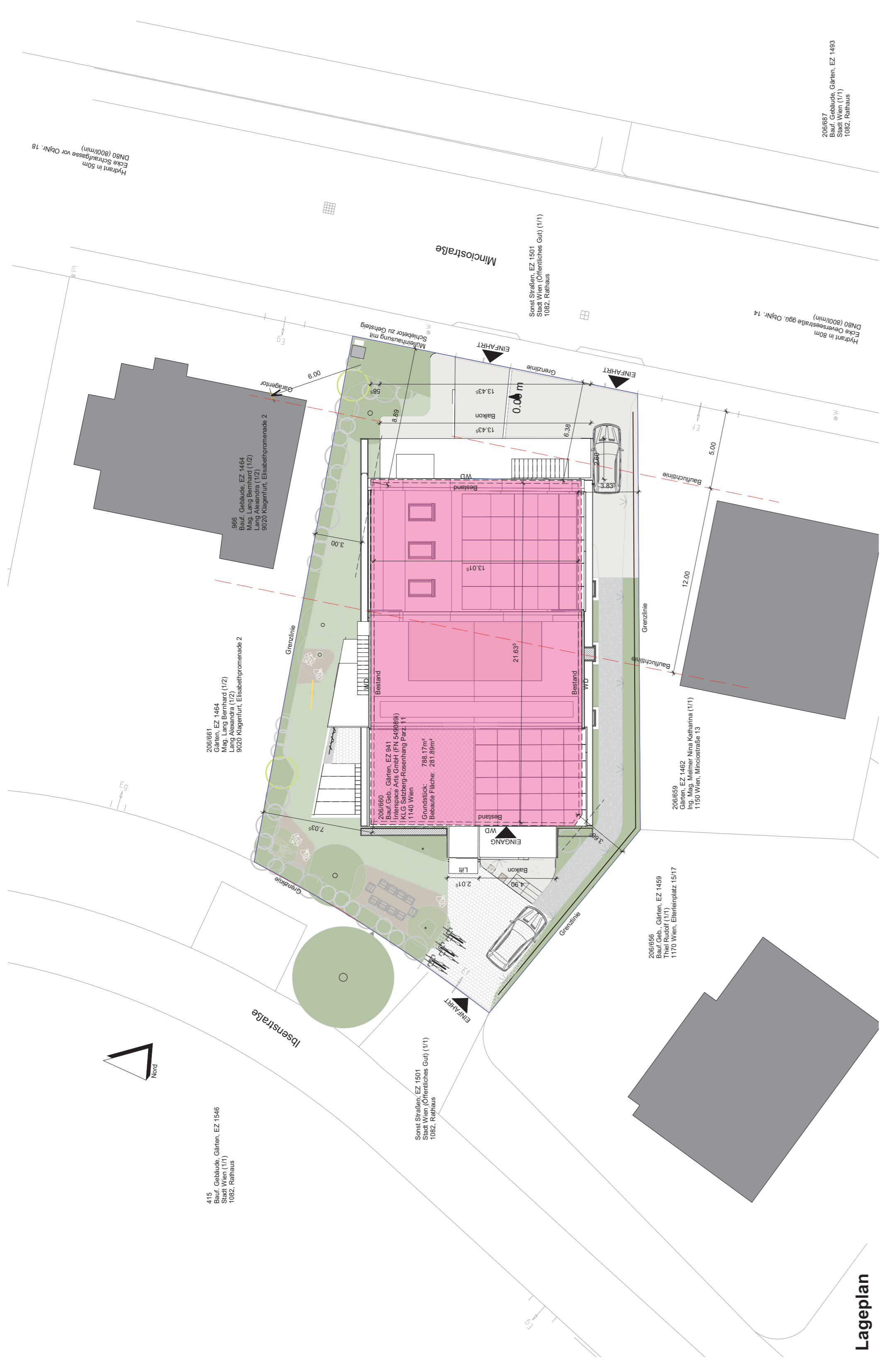
Südansicht



Ostansicht (Zaun = Bestand)



Westansicht



Lageplan

Bestandszäune bleiben erhalten.

0,00 m = 81,5 mWN = 238,18 mUA

# EINREICHUNG

PROJEKT	UMBAU	Artis Space	Mincoststraße 17, 1150 Wien
PLANNUMMER	KG-Nr./Funktions	01302	EZ 941
MASSSTAB	DATUM	05.04.2022	
ANSICHTEN	ORT	Wien	
LAGEPLAN	GEZ	1:100	
	AT	1:500	
	GEPR.	GWR	
	GROSSE	A 1	
	PLANNR.	B4.1	
	PROJNR.	357	
ARCHITEKTURBÜRO REINBERG ZT GMBH A-1070 WIEN, LINDENGASSE 30/8 TEL. 01 524 82 80 - 0, FAX 01 524 15			
E-MAIL: ARCHITEKT@REINBERG.NET			

LEGENDE:	BEHALTEN	ABBRUCH	NEU	BETROFFENES GEBÄUDE
	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)	(Symbol)

Flächen Alt		Flächen Neu	
WC	1,20 m²	AR	1,75 m²
Lager	25,07 m²	Foyer	13,29 m²
Schule	2,47 m²	Foyer	23,80 m²
Magazin	12,47 m²	Stube	3,12 m²
0. EG	238,09 m²	0. EG	15,87 m²
1. EG	15,51 m²	Tischtheke	6,24 m²
2. EG	4,39 m²	Uniküche	7,50 m²
Zimmer	45,74 m²	WC	1,86 m²
Zimmer	11,96 m²	0. EG	234,05 m²
Zimmer	33,35 m²		
Zimmer	2,88 m²		
Zimmer	29,09 m²		
0. EG	18,13 m²		
2. EG	228,51 m²		
3. EG	71,80 m²		
Gesamt	777,72 m²		
	0,97 m²		
	1,44 m²		
	3,52 m²		
	1,00 m²		
	211,71 m²		
Summe Aufwuchsfläche			
Alt	109,43 m²		
Neu	281,35 m²		
Differenz	171,92 m²		
entspricht 2 PWW Bauplatz			